

Rechenschaftsbericht 2025

AustroRent

Miteigentumsfonds gemäß InvFG

1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

ISIN: (A) AT0000859814

(T) AT0000859806

(A) AT0000A2D8J3

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Internationale Kerninvestments

Eine fundierte Basis ist der Ausgangspunkt für weitere Gedanken

InterStock	der internationale Aktienfonds mit hohem Qualitätsstandard
s Top AktienWelt 	der internationale Aktienfonds mit Dividendenstärke
EuroPlus 50	der europäische Aktienfonds der europäischen Währungsunion
InterBond	der internationale Anleihefonds der wichtigsten Währungen
BusinessBond	der internationale EUR-Unternehmensanleihefonds
AustroRent	der EUR Anleihefonds mit hoher Bonität
s Core Strategy 	der gemischte Fonds als Kern für die Vermögensanlage

Vermögensmanagement

Vermögensverwaltende Strategiefonds veranlagen flexibel und abgestimmt auf das aktuelle Marktumfeld

Master s Best-Invest A	der Strategiefonds mit stabilem Ertragsprofil
Master s Best-Invest B	der Strategiefonds mit ausgewogenem Ertragsprofil
Master s Best-Invest C	der Strategiefonds mit dynamischem Ertragsprofil

Nachhaltigkeit

Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung („ESG“) ergänzen traditionelle Veranlagungsgrundsätze

s EthikBond	der internationale Ethik-Anleihefonds
s EthikMix	der internationale Ethik-Mischfonds
s EthikAktien	der internationale Ethik-Aktienfonds
s KlimaMix	der internationale Klimaschutz-Mischfonds

Regionalität

Veranlagen in die wichtigsten und größten Konzerne in Österreich und unserer und benachbarter Regionen

s RegionenFonds	der gemischte Fonds in stabilen Wirtschaftsräumen
ViennaStock	der österreichische Aktienfonds

Zukunft

Heute bereits in morgen investieren, denn die Zukunft beginnt jetzt

s Generation	der internationale Aktienfonds, erneuerbare Energien und Wasser
s Emerging	der Strategiefonds in Emerging Markets
s Future Trend	der Strategiefonds in internationale Themen und Branchen

Investmentergänzungen

Eine vielfältige Auswahl an Investitionsmöglichkeiten zur Ergänzung des Portfolios

AustroMündelRent 	der mündelsichere Anleihefonds
ClassicBond	der Euro-Staatsanleihefonds
BarReserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeit
s Reserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeitenstruktur
Bond s Best Invest	der Strategiefonds in internationale Anleihen
Aktiva s Best Invest	der Strategiefonds für betriebliche Vorsorge
Equity s Best Invest	der Strategiefonds in internationale Aktien
Money&Co Best Of	der Strategiefonds in internationale Aktienfonds
Money&Co Equity	der internationale Aktienfonds
s Bond Plus	der Hybridanleihefonds

 Art. 8 Fonds

Inhaltsverzeichnis

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	2
Allgemeine Fondsdaten	5
Fondscharakteristik	5
Anlagegrundsatz	6
Anlagepolitik	6
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte	7
Vergleichende Übersicht	8
Ausschüttung / Auszahlung	9
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	10
Vermögensaufstellung zum 30. September 2025	12
Angaben zur Vergütungspolitik	16
Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)	18
Bestätigungsvermerk	19
Grundlagen der Besteuerung für den Fonds	23
Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO)	24
Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011	25
Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	32

Quellen:

Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. – eigene Berechnungen
OeKB – Profitline der Österreichischen Kontrollbank AG

Performance:

Bitte beachten Sie, dass die Performanceergebnisse aus der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die Zukunft zulassen.

Prospekthinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Prospekte und die PRIIPs-Basisinformationsblätter (BIB) gem. InvFG, die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für die verwalteten Investmentfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 iVm VO (EU) 2014/1286 (PRIIPs-VO) und AIFMG erstellt und auf dieser Homepage veröffentlicht worden sind. Sie enthalten wichtige Risikohinweise und sind alleinige Verkaufsunterlage. Diese Dokumente stehen jeweils in der geltenden Fassung und in deutscher Sprache dem/r interessierten Anleger:in kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie bei der Sparkasse Oberösterreich Bank AG (Verwahrstelle) zur Verfügung und sind auch im Internet unter www.s-fonds.at abrufbar.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger:innen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle: Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Bitte beachten Sie, dass die errechneten Werte von Investmentfonds Schwankungen unterliegen können. Der Wert von Investmentfondsanteilen kann je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir, die **Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.** danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Wir erlauben uns, Ihnen nachstehend den Rechenschaftsbericht des **AustroRent** – Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) – für das Rechnungsjahr **1. Oktober 2024 bis 30. September 2025** vorzulegen.

Wir bieten Fonds für private und institutionelle Anleger. Dadurch können wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich.

In diesem Rechenschaftsbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlage.

Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich. Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.s-fonds.at.

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Auflagedatum	ISIN
ISIN ausschüttend	01.02.1989	AT0000859814
ISIN thesaurierend	01.02.1989	AT0000859806
ISIN ausschüttend IT01	06.04.2020	AT0000A2D8J3

Fondscharakteristik

Fondswährung:	EUR
Rechnungsjahr:	01.10. – 30.09.
Ausschüttungs-/ Auszahlungs-/ Wiederveranlagungstag:	01.12.
Verwaltungsgebühr:	bis zu 0,4 % p.a.*
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Commitment-Ansatz (laut 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung; 3. Hauptstück)
Fondstyp:	Publikumsfonds
Depotbank/Verwahrstelle:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13, 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Fondsmanagement:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41, 4020 Linz
Steuerliche Behandlung im Privatvermögen:	endbesteuert

*Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe im Rechenschaftsbericht unter Ertragsrechnung/Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

Anlagegrundsatz

AustroRent legt in Anleihen hoher Bonität an. Vorrangig werden festverzinsten Staatsanleihen, Bankanleihen und Pfandbriefe erworben. Als Beimischung kann in variabel verzinsten Rentenpapieren sowie europäischen, supranationalen Anleihen und internationalen Organisationen investiert werden. Derivate können zur Absicherung eingesetzt werden. Es werden nur Anleihen aus dem Euroland erworben. Anlageziele des AustroRent sind eine konstante Wertentwicklung und ein dem Markt entsprechender Ertrag. Dieser Fonds ist auch zur Wertpapierdeckung gemäß § 14 EStG geeignet.

Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Anlagepolitik

Mit der Wiederwahl von Donald J. Trump als 47. Präsidenten der USA wurden geopolitisch große Veränderungen ab 2025 angestoßen. Doch zunächst hatte sich die Inflationsentwicklung global entspannt und die Zentralbanken waren 2024 auf den Weg des Zinssenkungszyklus eingeschwenkt. Im Frühjahr 2025 waren die Neuverhandlung der globalen Zollvereinbarungen zwischen den USA und dem Rest der Welt der 1. Schock, den die Kapitalmärkte zu verdauen hatten. Der US-Dollar entwickelte sich ab dem Beginn des Jahres 2025 – also zeitgleich mit der Angelobung Trumps – deutlich schwächer gegenüber allen anderen Leitwährungen. Dies war unter anderem ein ausgewiesenes Ziel des neuen US-Präsidenten, um die internationale Wettbewerbsfähigkeit von Amerika wiederherzustellen.

Auf den Anleihemärkten sorgten diese Entwicklungen ebenfalls für Volatilität. Zunächst waren europäische Staatsanleihen als Alternative zu US-Treasuries noch stärker gefragt, doch dem globalen Sog nach höheren Renditen konnten sie sich ab Jänner 2025 nicht mehr entziehen. Vor allem längere Laufzeiten stiegen im 1. Quartal 2025 auf ihre diesjährigen Höchststände. Und während die Europäische Zentralbank ihren Zinssenkungszyklus seit Juni 2024 kontinuierlich fortsetzte bis auf einen Einlagesatz von 2 %, kam es in Amerika zu einer längeren Zinssenkungspause im Jahr 2025. Erst Mitte September 2025, wo der Arbeitsmarkt leichte Schwächesignale aussandte, reagierte US-FED Präsident Powell mit einem ersten Zinsschritt. Wichtig war hier vor allem, die Unabhängigkeit der US-Notenbank zu festigen, nachdem der neue US-Präsident mehrfach nach deutlichen Zinssenkungen verlangt hatte.

Für den soliden Anleihefonds AustroRent war es ein durchwachsendes Rechenschaftsjahr, denn vor allem die ersten 6 Monate bis zum Q2 2025 war es ein stetiges Auf und Ab an den Anleihemärkten, die natürlich vor allem politisch getrieben waren. Mit neuen Zollabkommen und leichten Fortschritten bei den geopolitischen Brandherden (Ukraine, Gaza), besserte sich das Bild zunehmend ab März 2025.

Der Fonds wurde im Laufe des Jahres 2025 zunehmend neu ausgerichtet. Nachdem das kurze Ende der Anleihen-Laufzeitenkurve durch die vielen Zinssenkungen mehrheitlich sehr niedrige Renditen auswies und hier ein großer Anteil der Anleihebestände lag, wurde vermehrt in attraktive Neuemissionen im längeren Laufzeiten-Bereich umgeschichtet. Die Zinssensitivität des Fonds wurde dadurch angehoben und beträgt per 30.09.2025 5,70 %, dargestellt durch die Modified Duration. Die durchschnittliche aktuelle Rendite konnte merklich erhöht werden auf 2,90 % und vor allem der durchschnittliche Coupon konnte deutlich auf 1,80 % erhöht werden, verglichen mit nur mehr 1,10 % aus dem Vorjahr. Wir halten weiterhin die Quote an staatsnahen Unternehmensanleihen hoch, da hier ein zusätzlicher Kreditaufschlag quasi ohne wesentlich höheres Risiko vereinnahmbar ist.

Fondsmanagement
Sparkasse OÖ KAG

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte

Veränderung: 01.10.2024 bis 30.09.2025

Entwicklung der internationalen Anleihemärkte in EUR

USA	-4,30 %
Japan	-13,51 %
UK	-6,94 %
Euroland	-0,43 %
Deutschland	-2,19 %
Frankreich	-1,47 %
Italien	2,30 %
Niederlande	-2,00 %
Österreich	-1,71 %

Spanien	0,72 %
Portugal	-0,11 %
Schweden	1,36 %
Norwegen	-0,33 %
Polen	6,37 %
Südafrika	9,66 %
Neuseeland	-8,15 %
Australien	-6,58 %
Kanada	-7,42 %

International anerkannte Indizes bilden den Anleihemarkt der jeweiligen Region ab und umfassen internationale Staatsanleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Global Treasury Index	-4,84 %
-----------------------	---------

EMBI Global Core	7,62 %
------------------	--------

Europäischer Unternehmensanleihe-Index	3,30 %
--	--------

Amerikanischer Unternehmensanleihe-Index	-2,61 %
--	---------

Entwicklung der Indices an den internationalen Aktienmärkten in EUR

USA / Dow Jones	3,49 %
S&P 500 Index	10,17 %
Nasdaq Composite	18,97 %
Japan / NIKKEI 225	6,26 %
UK / FTSE 100	7,86 %
DAX Index	24,29 %
EURO Stoxx 50 € PR	11,62 %

Italien / MIB Index	26,51 %
Spanien / IBEX 35	32,57 %
Frankreich / CAC 40	4,25 %
Niederlande / AEX	3,59 %
Österreich / ATX	28,42 %
Kanada / TSX Composite Index	13,95 %
Schweiz / SMI	0,36 %

Weltaktienindex Morgan St.	9,64 %
----------------------------	--------

Emerging Markets Index M. S.	7,94 %
------------------------------	--------

Devisenveränderung im Vergleich zum Euro

US Dollar	-5,68 %
Japanischer Yen	-8,44 %
Pfund Sterling	-4,54 %
Schweizer Franken	0,27 %
Norwegische Krone	0,16 %
Dänische Krone	-0,08 %
Schwedische Krone	2,81 %

Ungarische Forint	2,03 %
Polnische Zloty	0,48 %
Tschechische Krone	3,96 %
Kanadischer Dollar	-8,59 %
Australischer Dollar	-9,38 %
Neuseeland Dollar	-12,99 %
Südafrikanischer Rand	-4,93 %

Gold/Unze in USD	44,90 %
------------------	---------

Ölpreis / Brent in USD	-8,89 %
------------------------	---------

Vergleichende Übersicht

Rechnungs- jahr	Fondsvermögen
2022/2023	126.010.927,67
2023/2024	130.154.909,44
2024/2025	124.459.011,19

Allgemeines zur Wertentwicklung:

Die Wertentwicklung von Anteilscheinklassen, welche zum Rechnungsjahresende keine umlaufenden Anteile haben oder während des gesamten Rechnungsjahres keine umlaufenden Anteile hatten, orientiert sich grundsätzlich an der ausschüttungsbereinigten Wertentwicklung des Gesamtfonds. In diesen Fällen wird die Wertentwicklung nachfolgend nicht ausgewiesen.

Bei unterjähriger Auflage einer Anteilscheinklasse berechnet sich die Wertentwicklung und die Wiederveranlagung ab dem Zeitpunkt der Auflage der Anteilscheinklasse. Daher und aufgrund möglicher anderer Gebührensätze und Währungsklassen kommt es grundsätzlich zu einer anderen Wertentwicklung und Wiederveranlagung als in einer vergleichbaren Anteilscheinklasse.

Die Wertentwicklung wird unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag ermittelt.

Rechnungs- jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/ Auszahlung	Wieder- veranlagung	Wert- entwicklung in Prozent
2022/2023	Ausschütter	AT0000859814	EUR	60,07	0,1500	0,0000	0,08
2023/2024	Ausschütter	AT0000859814	EUR	63,92	0,1500	0,0000	6,68
2024/2025	Ausschütter	AT0000859814	EUR	64,63	0,3000	0,0000	1,35

Rechnungs- jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/ Auszahlung	Wieder- veranlagung	Wert- entwicklung in Prozent
2022/2023	Ausschütter	AT0000A2D8J3	EUR	8.687,58	15,0000	0,0000	0,17
2023/2024	Ausschütter	AT0000A2D8J3	EUR	9.261,35	15,0000	0,0000	6,79
2024/2025	Ausschütter	AT0000A2D8J3	EUR	9.379,47	30,0000	0,0000	1,44

Rechnungs- jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/ Auszahlung	Wieder- veranlagung	Wert- entwicklung in Prozent
2022/2023	Thesaurierer	AT0000859806	EUR	103,43	0,0000	0,0000	0,08
2023/2024	Thesaurierer	AT0000859806	EUR	110,34	0,0000	0,0000	6,68
2024/2025	Thesaurierer	AT0000859806	EUR	111,81	0,0000	0,0000	1,33

Ausschüttung / Auszahlung

Für das Rechnungsjahr 01.10.2024 bis 30.09.2025 wird folgende Ausschüttung bzw. Auszahlung vorgenommen. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von dieser Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der nachfolgend angeführten Höhe einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Die Ausschüttung bzw. Auszahlung wird ab dem 01.12.2025 bei der

Sparkasse Oberösterreich Bank AG

bzw. den jeweiligen depotführenden Banken gutgeschrieben bzw. ausgezahlt.

Fondstyp	ISIN	Währung	Ausschüttung/ Auszahlung	KES mit Options- erklärung	KES ohne Options- erklärung	Wieder- veranlagung
Ausschütter	AT0000859814	EUR	0,3000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausschütter	AT0000A2D8J3	EUR	30,0000	0,8906	0,8906	0,0000
Thesaurierer	AT0000859806	EUR	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode pro Anteil in Anteilscheinwährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Bei unterjähriger Auflage einer Anteilscheinklasse berechnet sich die Wertentwicklung ab dem Zeitpunkt der Auflage der Anteilscheinklasse. Daher und aufgrund möglicher anderer Gebührensätze und Währungsklassen kommt es grundsätzlich zu einer anderen Wertentwicklung als in einer vergleichbaren Anteilscheinklasse.

AT0000859814 Ausschütter EUR	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (1.010.400,972 Anteile)	63,92
Ausschüttung / Auszahlung am 02.12.2024 (entspricht rund 0,0023 Anteilen bei einem Rechenwert von 64,17)	0,1500
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (970.508,477 Anteile)	64,63
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	64,78
Nettoertrag pro Anteil	0,86
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	1,35 %

AT0000A2D8J3 Ausschütter EUR	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (230,000 Anteile)	9.261,35
Ausschüttung / Auszahlung am 02.12.2024 (entspricht rund 0,0016 Anteilen bei einem Rechenwert von 9.305,08)	15,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (230,000 Anteile)	9.379,47
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	9.394,59
Nettoertrag pro Anteil	133,24
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	1,44 %

AT0000859806 Thesaurierer EUR	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (574.951,720 Anteile)	110,34
Ausschüttung/Auszahlung	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (532.869,327 Anteile)	111,81
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	111,81
Nettoertrag pro Anteil	1,47
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	1,33 %

2. Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge (exkl. Ertragsausgleich)	1.790.525,44	
Dividendenerträge	0,00	
Sonstige Erträge 7)	0,00	
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)		1.790.525,44

Sollzinsen

0,00

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	- 504.866,40	
Kosten für Wirtschaftsprüfer u. strl. Vertretung	- 9.282,13	
Publizitätskosten	- 1.166,95	
Wertpapierdepotgebühren	- 197.857,81	
Depotbankgebühren	0,00	
Kosten für den externen Berater	0,00	
Summe Aufwendungen		- 713.173,29
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds		0,00

Ordentl. Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.077.352,15

Realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Realisierte Gewinne 3)	157.910,66	
Realisierte Verluste 4)	- 1.663.499,92	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

- 1.505.589,26

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

- 428.237,11

b. Nicht realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses 6)	2.099.469,37
---	--------------

Ergebnis des Rechnungsjahres 5)

1.671.232,26

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	14.961,74
--	-----------

Fondsergebnis gesamt

1.686.194,00

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres 130.154.909,44

Ausschüttung / Auszahlung im Rechnungsjahr - 154.317,36

Ausgabe und Rücknahme von Anteilen - 7.227.774,89

Fondsergebnis gesamt

(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt) 1.686.194,00

Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres 124.459.011,19

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 2) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 593.880,11.
- 3) Davon Gewinne aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 4) Davon Verluste aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 114.734,27.
- 6) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR -461.344,40 und unrealisierte Verluste EUR 2.560.813,77.
- 7) Davon Erträge aus Wertpapierleihegeschäften iHv EUR 0,00, sowie auf sonstige Erträge iHv EUR 0,00.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2025

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn- nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück/Nominale	Verkäufe/ Abgänge (Nom. in 1.000, ger.)	Bestand	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Anleihen auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
BERLIN, LAND LSA20/28A527	DE000A289LD0	0,010	0	200	1.800	93,055	1.674.990,00	1,35
BRANDENBURG LSA 22/30	DE000A3E5SJ9	0,125	0	0	500	90,270	451.350,00	0,36
BRANDENBURG LSA 23/27 VAR	DE000A30V6W9	2,042	0	0	1.000	99,880	998.800,00	0,80
BREMEN LSA A.265 21/31	DE000A3E5V47	0,150	0	0	1.000	85,820	858.200,00	0,69
LBBW MTN.HYP.22/29	DE000LB2ZSM3	0,125	0	0	1.300	91,540	1.190.020,00	0,96
LBBW MTN OPF 25/35	DE000LB4W9X2	3,000	833	0	833	100,080	833.666,40	0,67
NATIXIS PBB PF.S.36	DE000A14J0P2	3,375	0	0	1.000	100,235	1.002.350,00	0,81
NIEDERS.SCH.A.21/31 A.902	DE000A3H3ES2	0,010	0	0	1.000	87,270	872.700,00	0,70
NIEDERS.SCH.A.22/29 A.908	DE000A3MQA98	0,250	0	0	1.000	92,730	927.300,00	0,75
WUESTENROT BAUSPK.PF.8	DE000WBPOA79	0,010	0	400	2.900	95,400	2.766.600,00	2,22
Summe Emissionsland Deutschland							11.575.976,40	9,30
Emissionsland Estland								
ESTLAND 20/30	XS2181347183	0,125	0	0	1.500	88,420	1.326.300,00	1,07
ESTLAND 22/32	XS2532370231	4,000	0	0	1.800	105,930	1.906.740,00	1,53
ESTLAND 24/34 MTN	XS2740429076	3,250	0	0	1.500	100,410	1.506.150,00	1,21
Summe Emissionsland Estland							4.739.190,00	3,81
Emissionsland Finnland								
FINGRID OYJ 24/34 MTN	XS2784700671	3,250	1.000	0	2.000	99,355	1.987.100,00	1,60
Summe Emissionsland Finnland							1.987.100,00	1,60
Emissionsland Niederlande								
NOVO NO.F.NL 25/37 MTN	XS3002555822	3,625	1.000	0	1.000	100,550	1.005.500,00	0,81
Summe Emissionsland Niederlande							1.005.500,00	0,81
Emissionsland Österreich								
A.SP OBEROES 22/34 MTN	AT000B101456	2,500	0	0	1.000	84,450	844.500,00	0,68
ASFINAG 15/30 MTN	XS1291270319	1,500	0	0	3.000	94,979	2.849.370,00	2,29
ASFINAG 21/31 MTN	XS2348690350	0,125	0	0	300	86,488	259.464,00	0,21
ASFINAG 24/34 MTN	XS2911193956	2,750	0	0	400	97,917	391.668,00	0,31
AUSTRIA 2037 MTN 144A	AT0000A04967	4,150	500	0	1.000	109,177	1.091.770,00	0,88
ERSTE GR.BK. 24/33 MTN	AT0000A3BOX2	3,125	0	0	1.000	101,367	1.013.670,00	0,81
HYPO NOE LB 25/32 MTN	AT0000A3MEN4	2,750	2.400	0	2.400	98,900	2.373.600,00	1,91
HYPO TIROL 19/26 MTN	AT0000A2AYL3	0,010	0	0	4.000	97,605	3.904.200,00	3,14
HYPO TIROL 22/27 MTN	AT0000A2XLD9	1,375	0	0	2.000	98,367	1.967.340,00	1,58
HYPO VORARL. 19/27 MTN	XS1999728394	0,250	0	800	1.200	96,740	1.160.880,00	0,93
HYPO VORARL. 25/32 MTN	AT0000A3LMM1	2,750	2.000	0	2.000	99,172	1.983.440,00	1,59
KOMM.AUS. 22/27 MTN	AT0000A2VL52	0,750	0	0	2.000	97,576	1.951.520,00	1,57
NIEDEROEST. 18/48	XS1785355873	1,886	0	0	700	70,086	490.602,00	0,39
NIEDEROESTER 20/35	AT0000A2KVP9	0,000	0	0	1.000	72,354	723.540,00	0,58
NIEDEROESTER 24/36	AT0000A3EK38	3,125	1.300	0	1.300	97,990	1.273.870,00	1,02
OBERBANK 20/30 MTN	AT0000A2CN04	0,125	0	0	3.000	89,047	2.671.410,00	2,15
OBERBANK 25/35 MTN	AT0000A3J2F7	2,875	1.500	0	1.500	97,529	1.462.935,00	1,18
OBEROEST.LBK 23/28 MTN	AT0000A38HF9	3,625	0	200	800	102,593	820.744,00	0,66
OEBB INFRAST 07/37 MTN	XS0336043517	3,990	0	0	1.500	104,302	1.564.530,00	1,26
OESTERREICH 21/36 MTN	AT0000A2T198	0,250	0	0	4.000	73,046	2.921.840,00	2,35
OESTERREICH 23/29 MTN	AT0000A33SH3	2,900	0	0	1.000	102,096	1.020.960,00	0,82
OESTERREICH 24/39 MTN	AT0000A3D3Q8	3,200	700	0	2.500	98,526	2.463.150,00	1,98
OESTERREICH 25/35 MTN	AT0000A3HU25	2,950	1.000	0	1.000	99,548	995.480,00	0,80
RAIF.BK INTL 22/26 MTN	XS2537097409	2,875	0	0	1.500	100,649	1.509.735,00	1,21
RAIF.LABA NO 20/35 MTN	XS2100569552	0,375	0	0	1.000	76,815	768.150,00	0,62
RLB OOE 22/27 MTN	AT0000A2XLA5	1,250	0	0	1.000	98,300	983.000,00	0,79
RLBK VBG.REVI. 21/36 MTN	AT000B066907	0,250	0	0	500	73,031	365.155,00	0,29
UNICR.BK AU. 20/30 MTN	AT000B049796	0,250	0	0	1.000	89,316	893.160,00	0,72
VERBUND 21/41	XS2320746394	0,900	1.000	0	1.000	67,650	676.500,00	0,54
Summe Emissionsland Österreich							41.396.183,00	33,26

Emissionsland Slowakei

VSEOB.UV.BKA. 17-27	SK4120012824	1,050	0	0	1.400	97,445	1.364.230,00	1,10
Summe Emissionsland Slowakei							1.364.230,00	1,10
Summe Anleihen auf Euro lautend							62.068.179,40	49,87
Summe Amtlich gehandelte Wertpapiere							62.068.179,40	49,87

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere**Anleihen auf Euro lautend****Emissionsland Belgien**

BELGIQUE 14-34 73	BE0000333428	3,000	500	0	2.500	99,159	2.478.975,00	1,99
BELGIQUE 25/42	BE0000364738	3,450	1.500	0	1.500	95,451	1.431.765,00	1,15
Summe Emissionsland Belgien							3.910.740,00	3,14

Emissionsland Deutschland

DT. BAHN 20/29 MTN	XS2193666042	0,375	0	1.000	1.000	92,810	928.100,00	0,75
HBG.HOCHBAHN ANL 21/31	XS2233088132	0,125	0	0	500	86,170	430.850,00	0,35
HESSEN SCHA. S.2302	DE000A1RQEJ9	2,134	0	0	380	99,995	379.981,00	0,31
INV.BK.BB IHS 21/31	DE000A3E5RF9	0,050	0	0	1.000	85,530	855.300,00	0,69
INV.BK.S-H. IHS 21/28	DE000A2TR182	0,010	0	500	1.500	92,780	1.391.700,00	1,12
LANDWIRT.R.BK 19/29 MTN	XS2021173922	0,050	0	0	1.000	90,545	905.450,00	0,73
LB HESS.-THUER.MTN 25/32	XS3017208235	3,000	1.300	0	1.300	100,310	1.304.030,00	1,05
Summe Emissionsland Deutschland							6.195.411,00	4,98

Emittent Eurofima

EUROFIMA 25/40 MTN	XS3075425879	3,375	800	0	800	98,105	784.840,00	0,63
Summe Emittent Eurofima							784.840,00	0,63

Emittent Europäische Finanzstabilisierungsfazilität

EFSS 19/29 MTN	EU000A1G0EE0	0,050	0	0	1.000	90,810	908.100,00	0,73
Summe Emittent Europäische Finanzstabilisierungsfazilität							908.100,00	0,73

Emittent Europäische Investitionsbank

EIB 19/34 MTN	XS2055781962	0,050	0	0	1.500	77,665	1.164.975,00	0,94
Summe Emittent Europäische Investitionsbank							1.164.975,00	0,94

Emissionsland Finnland

FINNVERA 19/29 MTN	XS1979447064	0,375	0	0	2.000	92,940	1.858.800,00	1,49
Summe Emissionsland Finnland							1.858.800,00	1,49

Emissionsland Frankreich

ACT.LOG.SER. 19/34 MTN	FR0013457058	0,500	0	0	2.500	76,490	1.912.250,00	1,54
AG.FR LOCALE 21/31 MTN	FR0014001LQ5	0,000	0	0	1.200	85,165	1.021.980,00	0,82
AGENCE FR.DV 25/40 MTN	FR001400YM26	3,875	1.500	0	1.500	98,420	1.476.300,00	1,19
BFCM 19/26 MTN	FR0013412947	0,750	0	1.000	2.000	99,045	1.980.900,00	1,59
BPIFRANCE 22/28 MTN	FR00140084Y5	0,125	0	0	1.000	92,715	927.150,00	0,74
BQUE F.C.MTL 17/27 MTN	XS1617831026	1,250	0	1.500	1.500	98,155	1.472.325,00	1,18
CADES 20/30 MTN	FR0013534559	0,000	0	0	1.000	86,710	867.100,00	0,70
CAISS.FRANC. 24/39 MTN	FR001400Q494	3,125	700	0	1.000	95,195	951.950,00	0,76
CR.MUT.ARKEA 22/30 MTN	FR0014007Q96	0,750	1.000	0	2.000	91,370	1.827.400,00	1,47
CREDIT AGRI. 25/32 MTN	FR001400YPD1	3,000	2.000	0	2.000	100,320	2.006.400,00	1,61
FRANKREICH 22/38 O.A.T.	FR0014009062	1,250	500	0	1.000	74,898	748.980,00	0,60
FRANKREICH 24/34 O.A.T.	FR001400QMF9	3,000	2.000	0	2.000	96,880	1.937.600,00	1,56
ILE D.FRANCE 21/28 MTN	FR0014003067	0,000	0	0	2.200	94,070	2.069.540,00	1,66
ILE D.FRANCE 25/35 MTN	FR001400WR49	3,650	2.000	0	2.000	100,815	2.016.300,00	1,62
LVMH 24/32 MTN	FR001400TSK0	3,125	2.400	0	2.400	100,520	2.412.480,00	1,94
PARIS, STADT 25/40 MTN	FR001400ZYI9	3,750	1.000	0	1.000	97,020	970.200,00	0,78
SANOFI 14/26 MTN	FR0012146801	1,750	0	1.500	500	99,595	497.975,00	0,40
SCHNEID.ELEC 25/32 MTN	FR0014012CN8	3,000	100	0	100	99,765	99.765,00	0,08
SFIL 21/31 MTN	FR0014006V25	0,250	1.600	0	2.000	84,020	1.680.400,00	1,35
SNCF 24/34 MTN	FR001400OR98	3,125	2.000	0	2.400	97,210	2.333.040,00	1,87
Summe Emissionsland Frankreich							29.210.035,00	23,47

Emissionsland Italien

CA ITALIA 24/36 MTN	IT0005585622	3,500	500	0	1.500	100,965	1.514.475,00	1,22
Summe Emissionsland Italien							1.514.475,00	1,22

Emissionsland Litauen

LITAUEN 25/36 MTN	XS3175946071	3,625	900	0	900	99,383	894.447,00	0,72
Summe Emissionsland Litauen							894.447,00	0,72

Emissionsland Luxemburg

GRD-DUCAL LUX. 13/28	LU0905090048	2,250	0	0	2.000	100,200	2.004.000,00	1,61
NESTLE F.I. 25/33 MTN	XS3185372326	3,000	96	0	96	99,115	95.150,40	0,08
Summe Emissionsland Luxemburg							2.099.150,40	1,69

Emissionsland Niederlande

ABN AMRO BK 24/31 MTN	XS2910610364	3,000	2.500	0	3.000	100,585	3.017.550,00	2,42
ALL.FIN.II 20/31 MTN	DE000A28RSR6	0,500	0	0	2.000	89,430	1.788.600,00	1,44
SIEMENS FIN 25/36 MTN	XS3078501684	3,625	1.500	0	1.500	101,530	1.522.950,00	1,22
Summe Emissionsland Niederlande							6.329.100,00	5,09

Emissionsland Österreich

ASFINAG 25/36 MTN	XS3187006211	3,125	100	0	100	99,860	99.860,00	0,08
BAWAG P.S.K. 20/35 MTN	XS2259776230	0,010	0	0	500	71,940	359.700,00	0,29
BAWAG P.S.K. 25/33FLR MTN	XS3170898723	3,375	1.200	0	1.200	99,480	1.193.760,00	0,96
HYPO VORARL. 24/30 MTN	AT0000A3CZ74	3,125	0	0	500	101,585	507.925,00	0,41
KAERNT.AUSGL.-FDS 16-32Z0	XS1484645616	0,000	0	0	1.000	81,560	815.600,00	0,66
Summe Emissionsland Österreich							2.976.845,00	2,39

Emissionsland Slowakei

VSEOB.UV.BK 23/28 MTN	SK4000023685	3,875	0	0	1.000	103,340	1.033.400,00	0,83
Summe Emissionsland Slowakei							1.033.400,00	0,83

Emissionsland Slowenien

SLOWENIEN 20/30	SI0002103966	0,275	0	500	500	91,647	458.235,00	0,37
SLOWENIEN 24/34	SI0002104576	3,000	1.000	0	1.200	100,110	1.201.320,00	0,97
Summe Emissionsland Slowenien							1.659.555,00	1,33
Summe Anleihen auf Euro lautend							60.539.873,40	48,64
Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							60.539.873,40	48,64

Gliederung des Fondsvermögens

Wertpapiere	122.608.052,80	98,51
Bankguthaben	708.625,49	0,57
Zinsenansprüche	1.142.332,90	0,92
Fondsvermögen	124.459.011,19	100,00

Bei den Prozenangaben kann es aufgrund der Kommastellen zu Rundungsdifferenzen kommen.

Hinweis an die Anleger:

Die Bewertung von Vermögenswerten in illiquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

Umlaufende Ausschüttungsanteile	AT0000859814	Stück	970.508,477
Anteilswert Ausschüttungsanteile	AT0000859814	EUR	64,63
Umlaufende Ausschüttungsanteile IT01	AT0000A2D8J3	Stück	230,000
Anteilswert Ausschüttungsanteile IT01	AT0000A2D8J3	EUR	9.379,47
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000859806	Stück	532.869,327
Anteilswert Thesaurierungsanteile	AT0000859806	EUR	111,81

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn- nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge Stück/Nominale (Nom. in 1.000, ger.)	Verkäufe/ Abgänge
------------------------	-----------------	----------	---	----------------------

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Anleihen auf Euro lautend

Emissionsland Deutschland

BERLIN, LAND LSA24/30A558	DE000A351PP3	2,036	0	1.000
BUNDANLV.15/25	DE0001102374	0,500	0	1.000
DZ HYP PF.R.1216 MTN	DE000A2TSDW4	0,010	0	2.000
HASPA PF.A.41 22/27	DE000A3MQYT3	0,750	0	1.000

Emissionsland Frankreich

FRANKREICH 21/25 O.A.T.	FR0014007TY9	0,000	0	1.500
-------------------------	--------------	-------	---	-------

Emissionsland Österreich

ASFINAG 17/24 MTN	XS1701458017	0,250	0	2.300
ERSTE GR.BK. 22/26 MTN	AT0000A2WVQ2	1,500	0	1.000
HYPO NOE LB 20/27 MTN	XS2176710510	0,010	0	2.000
OBEROEST.LBK 18-25	XS1821420699	0,625	0	5.300
OESTERR. 16/26	AT0000A1K9C8	0,750	0	2.000
OESTERR. 17/27	AT0000A1VGK0	0,500	0	2.000

Emissionsland Schweden

NORDEA BK 15/25 MTN	XS1189263400	1,125	0	5.000
---------------------	--------------	-------	---	-------

Emissionsland Slowakei

VSEOB.UV.BKA. 20/25	SK4000017455	0,010	0	2.500
---------------------	--------------	-------	---	-------

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Anleihen auf Euro lautend

Emissionsland Deutschland

DT. BAHN 20/27 MTN	XS2152932542	0,500	0	2.800
--------------------	--------------	-------	---	-------

Emittent Europäische Investitionsbank

EIB EUR.INV.BK 16/26 MTN	XS1509006208	0,000	0	2.000
--------------------------	--------------	-------	---	-------

Emissionsland Frankreich

BPCE 22/27 MTN	FR0014007QS7	0,010	0	2.000
SNCF RESEAU 17/27 MTN	XS1615680151	1,125	0	2.000

Emissionsland Italien

UNICREDIT 23/27 MTN	IT0005549362	3,375	0	1.000
---------------------	--------------	-------	---	-------

Emissionsland Slowenien

SLOWENIEN 17-27	SI0002103685	1,250	0	1.500
-----------------	--------------	-------	---	-------

Emissionsland Tschechische Republik

UNIC.BK CZ+S 23/26	XS2585977882	3,625	0	300
--------------------	--------------	-------	---	-----

Angaben zur Vergütungspolitik

(Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024 der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H, welches im zu berichtenden Rechnungsjahr des gegenständlichen Fonds abgeschlossen wurde)

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter/Begünstigten:	31
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte	10
davon Risikoträger	9
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0
davon Mitarbeiter die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger	0

Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleiter) der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütungen:	2.368.817,32 EUR
davon fixe Vergütung:	2.368.817,32 EUR
davon variable Vergütung:	0 EUR
davon Vergütung an die Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte:	629.777,39 EUR
davon Vergütung an die Risikoträger:	874.166,48 EUR
davon Vergütung an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	0 EUR
davon Vergütung an Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger:	0 EUR
Gesamtsumme der Vergütungen an Geschäftsleitung, Prokuristen, Aufsichtsräte, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger	1.503.943,87 EUR

Die Vergütung wurde aufgrund folgender Grundlage berechnet:

- Wesentliche Angaben, wie die fixe sowie variable Vergütung festgelegt wird:

Das Vergütungssystem der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H ist im Wesentlichen im Sinne der nachfolgenden Grundprinzipien gestaltet: Marktkonforme und tätigkeits- bzw. funktionsgerechte Fixvergütung und Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge sowie mögliche ao. Einmalzahlungen/Prämien (variable Vergütungskomponente). Die angemessene Vergütung der Mitarbeiterkategorien orientiert sich an internen und externen Marktvergleichen sowie an der Geschäftsstrategie und den längerfristigen Interessen des Unternehmens und soll die nachhaltige Bindung der Mitarbeiter an das Haus unterstützen. Für die Ausgestaltung der Vergütung spielen neben den gesetzlichen Regelungen, die konkrete Tätigkeit/Funktion im Unternehmen, die Übernahme von Führungsaufgaben, die fachliche und persönliche Qualifikation sowie die Erfahrung des Mitarbeiters eine maßgebliche Rolle. Darüber hinaus kann die SPKOÖ KAG besondere außerordentliche und einmalige Leistungen einzelner Mitarbeiter, wie beispielsweise erfolgreich abgewinkelte Projekte oder gut gelöste unvorhergesehene Aufgaben und Problemstellungen, mit einer Einmalzahlung/Prämie von maximal EUR 3.000,- pro Mitarbeiter pro Jahr finanziell honorieren. Die Entscheidung über eine solche Einmalzahlung ist immer vorab per Geschäftsführerbeschluss zu treffen und wird im Rahmen eines jährlichen Zuerkennungsverfahrens genehmigt und ausgezahlt. Leistungen, die von Mitarbeitern in ihren Funktionen verlangt und erwartet werden, erfüllen nicht die Voraussetzungen für die Gewährung einer Einmalzahlung/Prämie. Für die Beurteilung einer

Vergabe einer Einmalzahlung werden quantitative und qualitative Kriterien herangezogen. Insbesondere aber Leistungen von Mitarbeitern (inkl. Risikoträgern und Geschäftsführern) im Zusammenhang mit der Performance von Sondervermögen (Fonds) finden hierbei keinerlei Berücksichtigung. Ebenso werden keine risikofördernden oder die Wirksamkeit des Risikomanagements beeinflussende Leistungen berücksichtigt. Bei Auszahlung einer solchen Prämie besteht daher keinerlei Anreiz, unverhältnismäßig hohe Risiken einzugehen. Die Bemessung erfolgt anhand objektiver Kriterien, die durch eine jährliche Leistungsbeurteilung mit mehrjährigem Betrachtungszeitraum ergänzt werden. Sie erfolgt auf Basis jährlich vereinbarter Ziele und dem zumindest jährlich zu führenden Führungsdialog mit der Geschäftsführung. Klare schriftliche Vorgaben und eine ausreichend fundierte Dokumentation sind hierbei wesentlich.

Eine über dem vereinbarten Grundgehalt hinausgehende Bezahlung ist - neben einem pauschalen Gehalt für Leistungsträger – unter anderem auch über Funktions- und Leistungszulagen sowie Überstundenpauschale möglich. Allfällige performanceabhängige Vereinbarungen mit Kunden haben keine Auswirkung auf die Gehälter der Mitarbeiter. Die fixen Entgeltsbestandteile setzen sich für die einzelnen Mitarbeiterkategorien aus nachfolgenden Elementen zusammen: Basisgehalt, Zulagen, abhängig von der Funktion und eine allfällige Überstundenpauschale. Dazu gehören diverse freiwillige Sozial-/Leistungen. Die Geschäftsführung erstellt überdies laufend einen Vergleich der Gehälter aller Mitarbeiter, um eine ausgewogene Bezahlung von Mitarbeitern mit vergleichbarer Tätigkeit und Verantwortung sicher zu stellen.

Es wird im Rahmen der Bewertung der Leistung der Mitarbeiter die Nachhaltigkeit der erreichten Erfolge miteinbezogen.

- Details dazu unter www.s-fonds.at

Ergänzende Angaben nach Artikel Art 107 EU-AIFM-VO

Entsprechend der Organisationsstruktur der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H findet das Fondsmanagement im Wesentlichen auf Ebene von Assetallokationsteams statt. Eine spezifische Darstellung einer Mitarbeiter- oder/und Vergütungszuordnung zu einzelnen Fonds ist aus diesem Grunde nicht möglich. Alle Angaben beziehen sich aus diesem Grunde auf die Ebene der KAG.

Bei den Überprüfungen gemäß § 17c Abs. 1 Z 3 im Jahr 2024 und Z 4 InvFG 2011 im Jahr 2024 kam es zu keinen Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:

- Keine wesentlichen Änderungen
-

Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Linz, am 18. Dezember 2025

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**



Walter Lenczuk



Mag. Klaus Auer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft mbH, Linz, über den von ihr verwalteten

**AustroRent,
Miteigentumsfonds,**

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Christian Grinschgl.

Linz

18. Dezember 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Christian Grinschgl
Wirtschaftsprüfer

Grundlagen der Besteuerung für den Fonds

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf <https://my.oekb.at> veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich sind die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage www.s-fonds.at abrufbar bzw. werden diese dem Kunden gegebenenfalls gemäß gesonderter Vereinbarung zur Verfügung gestellt.

Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**AustroRent**“, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt. Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß PKG sowie EStG nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

„**AustroRent**“ ist ein auf Euro lautender Rentenfonds.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt überwiegend in auf Euro lautende Forderungswertpapiere hoher Bonität. Weiters können Geldmarktinstrumente erworben werden.

Die Investition in Unternehmensanleihen ist **bis zu 70 %** des Fondsvermögens möglich.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen spielen eine untergeordnete Rolle.

Derivative Instrumente dürfen erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

nicht anwendbar

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 20 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäftes werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR. Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 2,5 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlages vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszus zahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Oktober bis zum 30. September.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine als auch Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 1. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Der Anspruch der Anteilinhaber auf Herausgabe der Ertragnisanteile verjährt nach Ablauf von 5 Jahren. Solche Ertragnisanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Investmentfonds zu behandeln.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

**Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen,
Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis **zu einer Höhe von 0,40 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Linz, im Mai 2019

Die Fondsbestimmungen für den AustroRent, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheid des Bundesministeriums für Finanzen vom 24.11.1988, GZ. 25 5703/1-V/13/88 genehmigt. Änderungen erfolgten mit Bescheid vom 21.3.1991, GZ. 25 5703/1-V/13/91, mit Bescheid vom 3.1.1994, GZ 25 5703/1-V/13/93/1, mit Bescheid vom 12.12.1994, GZ 25 5703/1-V/13/94, mit Bescheid vom 19.3.1998, GZ 25 5703/2-V/13/98, mit Bescheid vom 18.9.1998, GZ 25 5700/16-V/13/98, mit Bescheid vom 10.12.1998, GZ 25 5703/4-V/13/98, mit Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde vom 25. Juli 2002, GZ. 25 5703/2-FMA-I/3/02, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 26.11.2003, GZ 25 5700/14-FMA-I/3/03, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 29.3.2004, GZ 25 5700/9-FMA-I/3/04, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 13.6.2005, GZ 25 5700/10-FMA-I/3/05, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2007, GZ: FMA-IF25 5700/0011-INV/2007, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 09.01.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0018-INV/2007, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 17.04.2009, GZ FMA-IF25 5703/0001-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 4.4.2012, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2018, GZ FMA-IF25 5700/0028-INV/2018, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 08.10.2018, GZ FMA-IF25 5700/0029-INV/2018, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 07.06.2019, GZ FMA-IF25 5700/0017-INV/2019.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.
Linz, Promenade 11 – 13

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* in der EU:

- | | | |
|--------|----------------|--|
| 1.3.1. | Großbritannien | London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM) ³ |
|--------|----------------|--|

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Im Falle des Nicht-Vorliegens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

³ Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX

- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, , ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Geschäftsführung:	Walter Lenczuk Mag. Klaus Auer
Prokuristen:	Mag. Wolfgang Floimayr Klaus Frühwirth, MBA
Stammkapital:	727.000,- Euro
Gesellschafter:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz Erste Asset Management GmbH Am Belvedere 1 1100 Wien bis 19.12.2024: Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft Gruberstraße 32 4020 Linz
Aufsichtsrat:	Mag. Christian Stöbich, Vors. (Linz, bis 06.05.2025) Mag. Manfred Stadlinger, Vors. (Linz, ab 07.05.2025) Herwig Krist, MBA, Vors. Stv. (Linz, ab 07.05.2025) Mag. Elisabeth Huber (Linz) Mag. Thomas Kraus (Wien) Mag. Thomas Pointner (Linz, bis 04.03.2025) Dr. Robert Tichler (Linz, ab 05.03.2025) Mag. Dr. Thomas Schweiger (Linz)
Staatskommissäre:	Mag. Alexandra Pleininger Mag. Felix Baumgartner
Depotbank/Verwahrstelle:	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41 4020 Linz